

Pressemitteilung 15.02.2020

Stadtbau schafft bezahlbaren Wohnraum *Richtfest für 39 neue Wohnungen im Wohnpark Gereuth*

Das Quartier in Bamberger Süden erfährt eine weitere Aufwertung. Nach dem Bau der BaskIDhall 2015, in der Profisport, Jugend- und Stadtteilarbeit eine neue Symbiose eingehen, und den weitreichenden energetischen Sanierungen im Bestand sind im neuen „Wohnpark Gereuth“ in den vergangenen Monaten drei neue Mehrfamilienhäuser in innovativer Holzbauweise entstanden.

In den drei neuen Gebäuden bietet die STADTBAU 39 Ein- und Drei-Zimmerwohnungen an. Neben dem hohen Wohnkomfort für die zukünftigen Mieterinnen und Mieter – die Häuser sind sehr energieeffizient, jede Wohnung verfügt über einen eigenen Balkon oder eine Terrasse und ist natürlich barrierefrei – zeichnet sich der Wohnpark Gereuth auch durch bezahlbare Mieten aus. Das staatliche Programm der einkommensorientierten Förderung (EOF) ermöglicht eine Art Mietzuschuss, so dass sie STADTBAU eine Kaltmiete in den Neubauten zwischen 5,50 € und 7,50 € pro m² garantieren kann.

In den vergangenen Wochen haben sich bereits viele Interessenten bei der STADTBAU beworben. Mit dem Einzug der neuen Mieter wird noch im Sommer dieses Jahres gerechnet.

Im Mai 2019 konnte die STADTBAU den Spatenstich feiern und nicht einmal ein Jahr später stand am 14. Februar nun das Richtfest für die drei neuen Häuser an. Die Kinder des benachbarten Kindergartens St. Gisela lobten die Arbeit der Handwerker mit ihrem Gesang und hatten ein bekanntes Kinderlied mit „Modul auf Modul“ gleich auf die Besonderheit der Baustelle umgedichtet. Die neuen Mehrfamilienhäuser im „Wohnpark Gereuth“ wurden nämlich in innovativer Modulbauweise errichtet. Wände und Decken der Häuser wurden bereits vorgefertigt angeliefert und vor Ort innerhalb weniger Wochen montiert. Das ersparte den Anwohnern viel Baulärm, Anlieferverkehr und Schmutz. „Mit diesem in Bamberg bislang einzigartigen Projekt innovativer Holzhybridbauweise zeigt die STADTBAU zudem, dass sie auch ein Vorreiter in Sachen Klimafreundlichkeit und Nachhaltigkeit ist“, freut sich Geschäftsführer Veit Bergmann, der beim Richtfest gemeinsam mit dem Bamberger Oberbürgermeister Andreas Starke die Gäste auf der Baustelle begrüßte.



Mit einem Bürgerfest für Anwohner und Nachbarn feierte die STADTBAU nun den Startschuss für eine weitere Aufwertung des Viertels. Rund um die Neubauten wird in den nächsten Monaten auch die Grünanlage neu angelegt. Diese beinhaltet die Anpflanzung von weiteren Bäumen, den Bau von Hochbeeten und die Anlage von Anwohnergärten und Spielflächen. Weiterhin sind in diesem Rahmen auch neue Einhausungen für Müllcontainer, Fahrräder und Kinderwagen für sämtliche Stadtbau-Häuser in der Gereuth vorgesehen.

www.stadtbau-bamberg.de/15.02.2020